

Beleuchtung und Steckdosen

Siemens Onshore Direct Drive Turbine Platform

Beleuchtung

Turm und Gondel der Windenergieanlagen (WEA) vom Typ D3 sind mit ausreichender Beleuchtung, bestehend aus Beleuchtungskörpern mit 2 x 18-W-Lampen, ausgestattet. Die als Notbeleuchtung vorgesehenen Beleuchtungskörper verfügen über integrierte Speise-Akkus. Nach einem Netzausfall reicht ihre Kapazität für eine Stunde und ermöglicht somit ein sicheres Verlassen aller Teile der WEA. Die Beleuchtungskörper sind folgendermaßen verteilt:

Nabe:

Ein beweglicher Beleuchtungskörper ist in der Gondel verfügbar. Dieser kann mit in die Nabe genommen werden und an Metalloberflächen mittels eingebauten Magneten befestigt werden

Gondel:

Ein Beleuchtungskörper ohne Notbeleuchtung befindet sich im Kontrollschrank am hinteren Ende der Gondel. Zwei Beleuchtungskörper befinden sich in der Hauptwelle: Der eine lenkt das Licht in die Nabe hinein und der andere lenkt das Licht in die Gondel hinein, ersterer ist mit einer Notbeleuchtung ausgestattet.

Turm:

Die Anzahl ist abhängig von der Turmhöhe.

Ein typischer Turm mit 80 m Nabenhöhe enthält dreizehn Beleuchtungskörper, einige davon gehören zur Notbeleuchtung.

Turmfuß:

Zwei bewegliche Beleuchtungskörper die an der Umrichtereinheit mittels Magneten befestigt sind.

Ein fester Beleuchtungskörper mit Notbeleuchtung deckt die Kühlungseinheit ab.

In WEA mit Transformator im Turm sind drei Beleuchtungskörper inbegriffen, alle mit Notbeleuchtung.

Steckdosen

Turm und Gondel sind mit ausreichenden Universal-Steckdosen ausgestattet. Der Steckdosentyp sowie die Spannungsebene hängen von den spezifischen Anforderungen des Endkundenmarkts ab.

Typische Spannungsebenen sind: 230 V, 220 V, 127 V, 120 V, 110 V, 100 V einphasig mit Erdungsschutz und 2*55 V mit Mittelzapfen und geerdetem Mittelpunkt.

Üblicherweise wird eine CEE-Steckdose ausgeliefert und es muss ein Adapter aufgesetzt werden, um dem lokalen Anschlusstyp zu entsprechen.

Steckdosen befinden sich in der Gondel, auf den Turmplattformen, in der Umrichtereinheit und der Transformatoreinheit.

Siemens Wind Power und ihre verbundenen Unternehmen behalten sich das Recht vor, die technischen Daten ohne Vorankündigung zu ändern.